



DAS KIRCHENBLATT DER INNENSTADT

Auf ein Neues! v.l. Geest-Enko Bothe,
Mirko Löffler, Helga Überall, Anne-
Karin Brinkmann, Wilfried Weerts,
Gernot Bruns, Ingrid Klebingat, Diet-
mar Janßen und Karin Wittke



Eine große Chance

Unsere beiden Gemeinden, Christus- und Garnison und Bant, arbeiten jeweils nach einer besonderen Gemeindekonzeption. Darin steckt Energie. Das haben wir als frisch gewählter Banter Gemeindekirchenrat auf unserer Konzeptionssitzung im Blockhaus Ahlhorn gespürt. Sechs Jahre Arbeit liegen nun vor uns. Da muss man wissen, was man will und wohin man will. „Wir verstehen uns als Gemeinde für alle und als Offene Kirche, denn wir nehmen die Volkskirche



als historisch gewachsene Chance wahr.“ So heißt es in der Präambel. Wir wollen die Kirche als Chance sehen, dem Heiligen Geist Tür und Tor zu öffnen, um seine Gemeinde mit Leben zu erfüllen. So ist das WIR groß geschrieben bei uns. Das Arbeiten im Team, in das jeder seine ganz besonderen Gaben einbringt. Darum heißt es in Artikel 1: „Wir nehmen die Taufe ernst.“ Durch die Taufe werden wir Glieder am Leib Jesu Christi. Die Glieder ermöglichen erst im Zusammenspiel, das der Leib funktioniert. Darum ist es uns auch so wichtig die Bindung der Kirchenmitglieder zu bewahren und zu verstärken (Art. 2). Kirche soll für die unterschiedlichsten Menschen erfahrbar sein (Art. 3). So bleibt die große Herausforderung, den



Menschen verschiedener Altersstufen und Herkunft diese Bindung bewusst zu machen und Schwellenängste abzubauen. Der Gottesdienst ist für uns das Zentrum unserer Gemeinde. (Art. 4) Daraus ziehen wir alle Kraft und Orientierung für unser Leben. So ist auch die Kirchenmusik ein unverzichtbarer Teil unseres Gemeindelebens (Art. 5). Menschen, die unsere Hilfe brauchen, stärken wir durch Seelsorge, Beratung und prak-

tische Hilfe (Art. 6). Kinder und Jugendliche werden in unseren Kindertagesstätten, im Konfirmandenunterricht und in unserer Jugendarbeit mit großer Sorgfalt pädagogisch betreut. (Art. 7). Nur gemeinsam sind wir stark, darum arbeiten Pastoren, Haupt- und Ehrenamtliche in allen Arbeitsbereichen stets zusammen (Art. 8). Wir verstehen unsere Gemeindearbeit im gesellschaftlichen Kontext. Uns liegt sehr an einer guten Vernetzung, an einer kritisch-konstruktiven Perspektive und wir pflegen eine intensive Öffentlichkeitsarbeit (Art. 9). Freuen wir uns auf die Zukunft. Unsere Kirche ist eine große Chance.

Frank Moritz

Die Christus- und Garnisonkirche macht mit beim Förderwettbewerb „**christmon Gemeinde 2013**“. Abstimmen unter www.christusnews.de



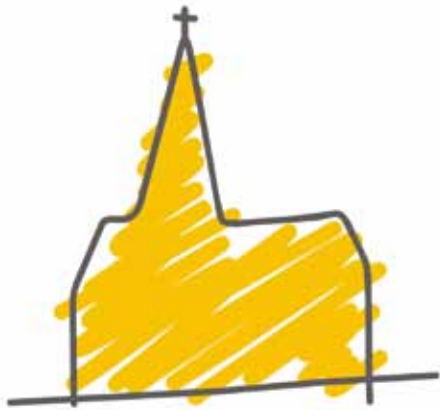
Lesen Sie mehr auf **Seite 2**

Die Banter Gemeindekonzeption in ihrer aktuellen Fassung finden Sie auf



Seite 5

Christus- und Garnisonkirche



Veranstaltungen im Gemeindehaus

Für die ältere Generation:

Mittwochstreff (15 Uhr): 03.04./08.05.
Frühjahrsausflug ins Ammerland: 15.05.
(Anmeldung im Büro)

Spaß und Spiel (15 Uhr): 24.04./29.05.

Gemeindefrühstück

Frühstück mit literarischen Häppchen im Gemeindehaus; am dritten Do. im Monat 9.00 – 10.30 Uhr; 18.04./16.05.

Musik

Chor: do., 19.45 Uhr (Gemeindehaus Neuende)
Blockflöten: mittwochs 18.00–19.30 Uhr
Bläserkreis: freitags ab 18.00 Uhr in Altengroden

Mit Kopf und Herz

Besuchsdienst: freitags von 9.00–10.30 Uhr
12.04. und 17.05

Gottesdienst- und LektorInnenkurs:
30.04. (17 Uhr) und 28.05. (19 Uhr)

Bibelkreis: Donnerstags jeweils 10.00 Uhr
04./25.04. und 16./30.05.

Mit Hand und Fuß

Handarbeitskreis: „Flotte Nadeln“

14-tägig dienstags, 10.00–12.00 Uhr
02.04. / 16.04. / 30.04. / 14.05. / 28.05.

Lauftreff: mittwochs 18.30 Uhr ab Gemeindehaus, Kontakt: Telefon 22205.

Radtreff: Radtour am 13.04. ab 13 Uhr Gemeindehaus (Kirchenführung in Sillenstede) und 18.05. ab 11 Uhr. (Anmeldung im Büro).

Angebote der Jungen Gemeinde

Kindertreff: Mi., 16.00–17.30 Uhr, wöchentlich (Kathrin Jaeger, 0171/7107200, kathrin.jaeger@ejo.de)

Offener Treff im Keller: dienstags und donnerstags, während und nach dem Konf-Treff, bis 18.30 Uhr

Gruppen im Gemeindehaus

Anonyme Alkoholiker:

jeden Freitag, 19.30 Uhr

Frauen nach Krebs:

1. Montag im Monat, 15.00 Uhr

Gesprächskreis Eltern behinderter Kinder:

1. Montag im Monat

Greenpeace: Donnerstag ab 18.30 Uhr

Alle Kreise sind offen für neue Teilnehmer/innen!

<http://gemeinde.chrismon.evangelisch.de/profile/christus-und-garnisonkirche/> Stimmen Sie für die chrismon Gemeinde 2013

Die Christus- und Garnisonkirche macht mit beim Förderwettbewerb „chrismon Gemeinde 2013“. Die Stadtkirche präsentiert ihre besonderen Projekte. unter der letzten GoSpecial Überschrift: Küss mich ... Christus- und Garnisonkirche. Die Kirchengemeinde freut sich, wenn Sie mit abstimmen. Bis zum 15. April kann man jeden Tag neu für die Gemeinde abstimmen. Hier kommt der LINK:

<http://gemeinde.chrismon.evangelisch.de/profile/christus-und-garnisonkirche/>
Nur die ersten 30 werden am 15. April in die engere Wahl für einen der 11 Preise kommen. Etwaige Preise werden dann wieder zur Unterstützung der bisherigen und neuen Projekte eingesetzt. Unter www.christusnews.de können Sie auch direkt weitergeleitet werden zur Abstimmung.



Gemeinsamer GKR mit Heppens



In vielen Bereichen der Arbeit kooperiert die Christus- und Garnisonkirche mit der Heppenser Kirche. Nachdem im letzten Jahr nun gewählt worden ist, haben sich im März nun die beiden Gewählten Gremien zum ersten Mal getroffen. Neben dem Kennenlernen ging es um die Taufgottesdienste. Wie feiern wir und was vertreten wir? Im nächsten Jahr geht es weiter und dann werden die Arbeiten noch mehr verzahnt.

Taufbaum ernten

Von jedem Kind, das getauft wird, wird ein sogenannter Taufapfel an unseren Taufbaum gehängt. Einmal im Jahr werden diese Bilder in ein großes Taufbuch geklebt. Am 7.4. um 10.00 Uhr ist es wieder soweit. Passend dazu wird die Bilderausstellung im Südschiff eröffnet. Daher lautet der Gottesdienst: Komm, wir malen uns das Leben.



Schöpfung, Urknall, Zufall?

Eine besondere Ausstellung im Südschiff. Kinder aus den Malkursen von Andreas M.

Janssen malen ihre Vorstellung vom Urknall und der Schöpfung. Sie ist bis zum 12. Mai zu sehen.



PfingstGottesdienste

Gottesdienste in der Kirche und in der Kunsthalle. Der Geist weht, wo er will! Diesen Gedanken verbinden viele mit dem Pfingstgeburtsfest der Kirche. In zwei großen Gottesdiensten wird das gefeiert. Am Sonntag in der Kirche, am Montag in der Kunsthalle, jeweils um 10.00 Uhr.

Männer gesucht ...

... für den Kirchenchor am Meer.

Bevorzugt werden Tenöre und auch Bassstimmen sind jederzeit herzlich Willkommen. Die Chorproben finden jeden Donnerstag von 19.45 Uhr – 21.15 Uhr im Gemeindehaus in Neuende statt. Fühlen sie sich angesprochen und kommen sie einfach dazu, der Chor freut sich darüber.



Wenn sie vorher Kontakt aufnehmen möchten, rufen sie gerne den Chorleiter Ralf Stegen an, Tel. 44339 (täglich ab 17.30 Uhr).

Ausflugsfahrten

Für die Fahrt nach Neuharlingersiel am Donnerstag, dem 25. April, mit Krabbenbrotessen, zum Aalessen nach Fahne am Donnerstag, dem 23. Mai, sowie für die Fahrt zum Zoo nach Osnabrück am Donnerstag, dem 7. Juni, sind noch Plätze frei. Anmeldung im Gemeindehaus unter 04421 / 9500265 bzw. 26255.



Plätze frei

In der Gymnastikgruppe „Bunte Socken“ für Frauen ab 60 Jahren sind Plätze frei geworden. Die Gruppe trifft sich dienstags von 17.45 bis 18.45 Uhr im Gemeindehaus. Die Leitung hat die Physiotherapeutin Katja Witte übernommen. Weitere Informationen durch Gemeindebüro, Telefon 26255

Anmeldungen zur Konfirmandenzeit

Der Informationsabend findet am Mittwoch nach Pfingsten, am 22. Mai, um 19.00 Uhr statt. Anmeldungen sind an diesem Abend bzw. am Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr sowie von 16.00 bis 18.00 Uhr und am Freitag von 10.00-12.00 Uhr möglich.

Es gibt grundsätzlich die Möglichkeit, zwischen der A- und der B-Form zu wählen. Der Unterricht in der A-Form ist in der Regel wöchentlich und an Blocktagen und beinhaltet eine Abendmahlsfreizeit im Blockhaus Ahlhorn. Der Unterricht in der Form B findet in mehrtägigen Seminaren fünf Mal im Blockhaus Ahlhorn und ein-

Kirchentag



Vom 1. bis zum 5. Mai findet in Hamburg der Kirchentag statt. Banter Kirche unterwegs bietet einen Bustransfer mit vier Übernachtungen inkl. Frühstück im ***City-Hotel Monopol. Die Fahrt kostet einschl. der Dauerkarte 420,- Euro für Vollzahler p.P. im DZ, 380,- Euro p.P. ermäßigt (Personen bis 25 Jahre, Studierende, Behinderte, Rentnerinnen und Rentner). Pastor Frank Moritz lädt zu einem Info-Abend am Freitag, 26. April, um 19.00 Uhr ins Gemeindehaus ein.



mal im Gemeindehaus statt. Dazu kommen einige Blocktage.

Banter Kirche



Veranstaltungen im Gemeindehaus

Frauen

Frauengruppe, mittwochs, 17.04., 15.05. 19.00 Uhr

Gymnastik für Frauen, dienstags, 17.45 Uhr

Seniorinnen und Senioren

Montagskreis mo., 08.04., 13.05., 15.00 Uhr

Kirchentreff am Mittwoch

09.30 Uhr Gedächtnistraining

14.30 Uhr Gymnastik

Kirchentreff am Freitag

14.00 Uhr Kaffeetrinken und Bingo

16.00 Uhr Vortrag

Chöre

Kinderkantorei

1. & 2. Klasse, mittwochs, 15.00–15.45 Uhr

Jungenkantorei

3. & 4. Klasse, mittwochs, 15.45–16.30 Uhr

Mädchenkantorei

3. & 4. Klasse, mittwochs, 16.30 Uhr

Jugendchor

ab 5. Klasse, donnerstags, 18.00–18.45 Uhr

Kantorei, donnerstags, 19.00 Uhr

Ensemble Ars Cantandi, Projektbezogen

Kinder und Jugendliche

Kindertreff mit Kigo freitags, 15.00 Uhr

Jugendgruppe dienstags, 19.00 Uhr

KU-Mitarbeiter donnerstags, 20.00 Uhr

Pfadfinder:

Wilde Löwen, 7-9 J.

donnerstags, 17.00–18.30 Uhr

Schwarze Wölfe, 10-12 J.

donnerstags, 17.00–18.30 Uhr

Eisbären, 12-14 J.

donnerstags, 17.00–18.30 Uhr

Ranger / Rover, ab 15 J.

donnerstags ab 18.30 Uhr

Gruppen und Arbeitskreise

Banter Geschichte Donnerstag, 18.04., 16.05., 19.30 Uhr

Bibelstunde, mittwochs, 16.00 Uhr

Familienkreis jeden 4. Mittwoch, 20.00 Uhr

Werkkreis für Erwachsene, di., 19.00 Uhr

Lektorentreff Dienstag, 07.05., 18.45 Uhr

Kleiderkammer, mittwochs,

16.00–18.00 Uhr, Werftstraße 71



Aktuell aus Ahlhorn.
Die B-Vorkonfirmanden
mit Pastor Moritz



Mehr
Generationen
Haus



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Die Maßnahme wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union kofinanziert.

Fit fürs Ehrenamt Teil 2

Die Statistik brachte es an den Tag: 15 % aller freiwillig bzw. ehrenamtlich engagierten Menschen in Deutschland sind in einer Kirche aktiv. Ein Vergleich der letzten bundesweiten Untersuchungen ergab, dass die Zahl der Engagierten in der evangelischen Kirche zwischen 1999 und 2009 um 700.000, nämlich von 1.500.000 auf 2.200.000 Menschen gestiegen ist. Das ist eine beachtliche Zahl, besonders wenn man weiß, dass die Zahl der Engagierten im allgemeinen nur wenig zugenommen hat. 36% aller Bürger und Bürgerinnen über 14 Jahren sind aktive Freiwillige. In der Kirche werden sie gern Ehrenamtliche genannt.

Eine Sonderauswertung der Zahlen, die die evangelische Kirche betreffen, gibt eine Veröffentlichung des Sozialwissenschaftlichen Instituts der EKD von 2012. Wer sind die Menschen, die sich im genannten Zeitraum (und danach) engagieren. Es sind zum einen Ältere, Menschen über 50 oder 60 Jahre, und Menschen, die sich über lange Zeit engagieren. Eine andere bemerkenswerte Gruppe sind junge Menschen zwischen 15 und 20 Jahren. Ihr Engagement erwächst häufig aus der Konfirmandenzeit und richtet sich auf Angebote für Kinder, Konfirmand/innen und ältere Jugendliche.

Beide Beobachtungen kann man auch in der Banter Kirchengemeinde machen. Die Zahl der Engagierten über 50 Jahre beträgt 40, die Zahl der jungen Leute unter 20 beläuft sich auf 12.

Das jedenfalls ergab die Umfrage, die Ursula Plote zu Jahresbeginn unter den Ehrenamtlichen der Kirchengemeinde (ohne den Gemeindegemeinderat!) durchführte.

Bemerkenswert ist die Zahl derjenigen, die mehr als 30 Jahre in Bant aktiv sind – und folglich als Jüngere angefangen haben müssen:



Seit 1975 ehrenamtlich in Bant –
Bernd Rauchfleisch

Bernd Rauchfleisch	seit 1976
Engeline Lemke	seit 1976
Ursula Schranz	seit 1976
Gerhard Hagemeister	seit 1977
Marianne Hagemeister	seit 1980
Christa Oldewurtel	seit 1982
Wilfried Hoffmann	seit 1983

Die größte Gruppe sind die Lektorinnen und Lektoren, gefolgt von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Konfirmanden- und Jugendarbeit. Diese beiden Gruppen zeichnet zudem aus, dass sie eine spezielle Ausbildung für ihr Engagement erfahren, die zweijährige Lektorenausbildung mit ca. 30 Unterrichtsstunden oder die sog. Juleica (JugendLeiterCard).

Etliche Ehrenamtliche bringen zudem ihre beruflichen oder persönlichen Qualifikationen ein.

Warum engagieren sich Menschen im Ehrenamt?

Die Antworten sind so vielfältig wie die Ehreamtlichen selbst:

Ich bin dabei wegen der guten Gemeinschaft.

Ich freue mich, das sich noch gebraucht werde.

Man macht das ja nicht wegen des Danks.

Gibt es auch kritische Stimmen?

Nicht wirklich, aber doch einige Vorschläge:

Wie wäre es mit einem Abendgottesdienst einmal im Monat?

Jugendliche und Erwachsene sollten sich besser kennen lernen.

Wir Pfadfinder brauchen einen Ansprechpartner in der Gemeinde.

Dieses Jahr soll es wieder eine Heiligabendfeier für Alleinstehende geben!

Regelmäßige Angebote im April und Mai

Offener Treffpunkt Cafeteria

montags bis freitags 10.00 bis 17.00 Uhr Frühstück, Mittagessen, Kaffeetafel auf Voranmeldung

Jeden 3. Montag im Monat Frühstücksbuffet

montags ab 15.00 Uhr **Jugendcafé**

Lernförderung für Grundschul Kinder

montags bis donnerstags 13.00 bis 15.00 Uhr

Anmeldung durch die Eltern

„Wii daddeln“ (virtuelles Kegeln)

14-täglich montags 9.30 bis 12.00 Uhr

Termine am 8. und 22. April, sowie am 13. und 27. Mai.

Fußreflexzonenmassage für Jung und Alt

montags 15.00 bis 17.00 Uhr, Leitung: Frau Paula Koch,

Anmeldung unter 04453/3935

„Herz und Seele“

Betreuung von Demenzkranken

montags und donnerstags 14.30 bis 18.00 Uhr,

dienstags 10.30 bis 14.00 Uhr, Leitung: Frau Heike Hinrichs

Beratung für Angehörige (Demenz)

montags 15.00 bis 17.00 Uhr und nach

Vereinbarung unter Tel. 04421/367734

Selbsthilfegruppe Adipositas

montags 19.30 Uhr, Anmeldung unter Tel. 610216

Termine: jeden 3. Montag im Monat,

Ansprechpartnerin: Frau Tina von Goyen

Kochkurs für Anfänger/innen

freitags 10.30 bis 14.00 Uhr

Leitung: Anette Huesmann

Beratung in Behördenangelegenheiten

Ansprechpartner Horst Kleemann, Tel. 82805

In Vorbereitung sind folgende Kurse:

- Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg

- Juleica für Realschüler/innen

Verschiedene Kurse der Ev. Familienbildungsstätte finden im MGH statt. Das Programmheft liegt bei uns aus.

Die Konzeption der ev.-luth. Kirchengemeinde Bant



Wir verstehen uns als „Gemeinde für alle“ und als „Offene Kirche“, denn wir nehmen die Volkskirche als historisch gewachsene Gestalt und als Chance wahr.

1. Wir nehmen die Taufe ernst.

Sie ist die Begründung der Kirchenmitgliedschaft. In der Gemeinschaft der Getauften erfahren wir eine von Gott geschenkte Verbundenheit, die stärker ist als alle von Menschen gemachten Unterschiede. In der Verschiedenheit gehören wir zusammen, denn wir sind durch Christus zu einem Leib getauft. Es gibt deshalb keine Rangfolge unter den Getauften.

2. Uns ist die Kirchenzugehörigkeit wichtig.

Wir nehmen Anteil am Leben unserer Gemeindeglieder. Wir laden sie ein, besuchen und begleiten sie. Alle werden immer wieder ermuntert, die Bindung an die Gemeinde zu bewahren und zu verstärken.

3. Wir wollen Gemeinde als Gemeinschaft erfahrbar machen.

Zu uns gehören Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen und -formen. Sie bringen ihre eigene Glaubensgeschichte mit und ihr Bezug zu unserer Kirche ist verschiedenartig. Wir verstehen die Vielfalt des gelebten Glaubens als eine Bereicherung unserer Gemeinde und als Stärke unserer Gemeinschaft. Sie ist von der Begegnung und vom Miteinander geprägt. Wir haben Gemeindegruppen, veranstalten Feste und Fahrten. Wir pflegen die Wir-Symbole und machen uns gleichzeitig bewusst, dass wir unsere Zusammengehörigkeit der Zusage Christi verdanken.

4. Wir bewahren den Gottesdienst als Zentrum der Gemeinde.

Der Gottesdienst stiftet Gemeinschaft und Orientierung durch Gottes Wort und Sakrament. Er gibt Raum, Ruhe zu finden und Dankbarkeit vor Gott zum Ausdruck zu bringen. Er stiftet Trost und Kraft. Es gibt viele verschiedene Gottesdienste, die alle Menschen ansprechen. Neben dem Predigt- und Abendmahlsgottesdienst unter anderem Zielgruppengottesdienste, Festgottesdienste im Kirchenjahr und zu besonderen Anlässen. Die Kasualgottesdienste wie Taufen, Trauungen, Jubiläen, Trauergottesdienste betrachten wir als zentrale volksskirchliche Ereignisse. Wir legen Wert auf eine gute liturgische, musikalische und sprachliche Gestaltung, aber auch auf eine intensive seelsorgerliche Begleitung über die Gottesdienste hinaus.

5. Die Kirchenmusik ist ein Schwerpunkt der Gemeindearbeit.

Kirchenmusik ist Verkündigung und damit unverzichtbarer Bestandteil des Gottesdienstes und unseres Gemeindelebens. Sie ist ein Weg, christlichen Glauben für Menschen erfahrbar zu machen. Wir pflegen den Gemeindegesang, eine gegliederte Chorarbeit, das Orgelspiel und konzertante Kirchenmusik. Die Chöre binden Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus Bant und der ganzen Stadt. Mit unserem kirchenmusikalischen Schwerpunkt (Kreiskantorat) leisten wir in der Stadt und der Region einen wichtigen Beitrag für den Dialog von Kirche und Kultur.

6. Wir wollen die Schwachen stärken.

Wir verstehen uns als diakonische Gemeinde. Wir wollen Menschen ermutigen, aufbauen, beraten, stärken und trösten.

7. Wir haben eine eigene Gemeindepädagogik entwickelt.

Der christliche Glaube will gelehrt, eingeübt und immer wieder auf seine Bedeutung für das Leben des Einzelnen und die Gemeinschaft überprüft werden. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sind unverzichtbare Bestandteile unserer Gemeinde.

8. Wir stärken Mitarbeit und Verantwortung der Laien.

Wir schaffen klare Arbeitsbereiche und Teil-Verantwortungen, sowohl für die Pastorinnen und Pastoren als auch für alle haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden. Arbeits- und Verantwortungsbereiche werden in regelmäßigen Abständen besprochen. Den Ehrenamtlichen sind Ansprechpartner/innen zugeordnet, die sie in ihrer Tätigkeit begleiten.

9. Wir verstehen unsere Gemeinde als eine gesellschaftliche Größe.

Wir leben unseren Glauben öffentlich, stehen dazu und mischen uns ein. Wir nehmen das Wächteramt * der Kirche wahr. Wir kümmern uns um Menschen unseres Stadtteils, unserer Stadt und unserer Region, schauen genau hin und sind wach, dass es gerecht und sozial zugeht. Wir nehmen Menschen anderen Glaubens ernst und suchen den Austausch mit ihnen. Wir pflegen eine intensive Öffentlichkeitsarbeit.

* Wachen im Sinne von aufmerksam sein und schützen, nicht von bewachen.

Der Text entspricht unserer aktuellen Gemeindekonzeption. Beschlossen am 19. Februar 2013.

Veranstaltungen der Christus- u. Garnisonkirche

Flotten Nadeln spenden wieder

Die Flotten Nadeln blicken wieder auf ein ausgesprochen erfolgreiches Jahr zurück. Der Weihnachtsbasar hat gezeigt, dass hochwertige Handarbeit gefragt ist. Das Stricken, Sticken, Häkeln, Nähen, Basteln, Kochen und Backen wurde wieder reichlich belohnt. So können die Flotten Nadeln den beiden Kindergärten je 1000 Euro spenden. Als Überraschung bekommt diesmal auch das Konfirmandenprojekt Wildflecken 1000 Euro.



Kinder, Sonntag, Gottesdienst

Unter der Rubrik „Treffpunkt und Gottesdienst“ weisen wir ab jetzt auf eine Aktion hin, die eigentlich schon seit 15 Jahren zu unserer Gemeinde gehört: Die Kinderbetreuung. Jeden Sonntag während des Gottesdienstes gibt es einen Kindertreff im Jugendbereich. Unterschiedliche Eltern unter Leitung von Annette Westerhellweg sorgen hier für einen guten Ort.



Brockensammlung Bethel

Was für ein komischer Begriff: Brockensammlung. Dahinter versteckt sich seit Jahrzehnten die Altkleidersammlung Bethel. Für die Bodelschwingschen Anstalten in Bielefeld werden Textilien gesammelt. Wer also seinen Kleiderschrank durchforsten will, der kann die ungenutzten Kleidungen am 22.4. an unserem Gemeindehaus abgeben.

Memento Mori

Einen Vortrag im Südschiff zum Thema „Memento Mori – bedenke, dass Du sterblich bist“ gibt es am 25. April um 20.00 Uhr im Südschiff der Kirche. Norbert Stieglitz von der Hospiz Initiative wird ihn halten.

Die Zeit des Sterbens ist eine zum Leben gehörende Zeit – und sie kommt für Jeden unausweichlich. Und dennoch verdrängen wir so oft diese Tatsache, haben Angst, uns mit unserer eigenen Endlichkeit zu befassen. Warum sind der Tod und das Sterben immer noch Tabuthemen in unserer fortschrittlichen Gesellschaft? Was ist letztlich für den Sterbenden wichtig, was sind seine Wünsche und wie kann er seine Würde auch am Lebensende erhalten oder wieder erlangen? Die Hospizbewegung möchte durch eine qualifizierte und intensive Begleitung ein würdiges Leben bis zuletzt erhalten helfen. Sie wehrt sich gegen den gesellschaftlichen Trend, Sterben, Tod und Trauer zu verdrängen. Der Vortrag erläutert die Ziele der Hospizbewegung und zeigt Wege und Möglichkeiten auf, auch im Sterben, ein „Leben bis zuletzt“ zu gestalten.



AMANDI GLASEREI UND KUNSTHANDLUNG MEISTERBETRIEB MARKTSTRASSE 108 TEL: (04421) 2 11 65 · FAX: 1 20 70			BILDEREINRAHMUNGEN · BLEIVERGLASUNG GLASSCHLEIFARBEITEN · GLASREPARATUREN ISOLIERGLAS-SCHAUFENSTER-VERGLASUNG 24-STUNDEN-NOTDIENST TELEFON 01 72 - 6 13 58 98
--	--	--	--

 Wir leben Autos.		
OPEL SCHMIDT		
www.opelschmidt.eu info@opelschmidt.eu		
GEORG SCHMIDT GmbH		
Ebkeriege 34 26389 Wilhelmshaven		
Zentrale: (04421) 7555 - 0		

WETTER & CO
Heizung-Lüftung-Klima-Solar-Sanitär
An der Junkerei 32 · 26389 Wilhelmshaven
Telefon: 0 44 21/75 50 90 · Fax: 0 44 21/7 35 32
E-Mail: technik@wetter-co.de · lettow@wetter-co.de
www.wetter-co.de
<i>Sie erreichen uns rund um die Uhr - auch an Sonn- und Feiertagen</i>

Veranstaltungen der Banter Kirche

Banter Kirchenkino

„Die Männer der Emden“ am 29. April: Die Geschichte des Filmes beruht auf wahren Begebenheiten aus dem Ersten Weltkrieg: Der deutsche Kleine Kreuzer SMS Emden ist im chinesischen Tsingtau stationiert. Nachdem die Emden von einem australischen Kreuzer zerstört worden ist, befinden sich gut 50 Männer der Besatzung, die zum Zeitpunkt der Versenkung nicht an Bord waren, weil sie eine Funkstation zerstören sollten, ohne Schiff auf einem kleinen Atoll der Cocos-Inseln im Indischen Ozean. Sie requirieren den Kopra-Schoner Ayesha und machen sich auf den Weg in Richtung Heimat, zunächst über das von alliierten Truppen beherrschte Meer, dann durch die Wüsten Arabiens. Im Juni 1915 erreichte der Rest der Mannschaft Berlin.



„Nachtzug nach Lissabon“ am 27. Mai: Raimund Gregorius ist ein in die Jahre gekommener Gymnasiallehrer für alte Sprachen in Bern. An einem regnerischen Tag rettet er eine attraktive junge Frau, die gerade von einer Brücke ins Wasser springen will. In ihrem Mantel, den sie zurücklässt, findet er einen Fahrschein für den Nachtzug nach Lissabon und ein Buch des portugiesischen Autors Amadeu de Prado. Es ist ein Roman über den Widerstand

gegen den letzten portugiesischen Diktator Antonio de Oliveira Salazar. Fasziniert von der Geschichte und der Philosophie des Buches, benutzt Gregorius den Fahrschein, um spontan aus seiner jahrzehntelangen Alltagsroutine auszubrechen und sich in Lissabon auf Spurensuche zu begeben.... (NEU IM PROGRAMM, STATT „SCHIFFBRUCH MIT TIGER“)

Das Banter Kirchenkino beginnt immer montags um 14.00 Uhr in der UCI-Kinowelt. Karten für 6,- Euro gibt es im Vorverkauf im Gemeindebüro oder am Montag direkt im Kino. Kaffee und Kuchen (2,- Euro) bitte bis Freitag vor der Vorstellung vorbestellen.



Theater am Meer

Am 21. April wird **um 15.30 Uhr** wieder eine Vorstellung exklusiv für die Kirchengemeinde Bant gegeben: **„De besten Daag in mien Läven“**, eine romantische Komödie von Frank Pinkus.

Klaus und Anna müssen ihren Ehepartnern Rede und Antwort stehen, denn sie sind miteinander am letzten Sonabend gesehen worden. Was ist zwischen ihnen gewesen? Und während die beiden Protagonisten dem Publikum (das in die Rolle der Ehegatten tritt) Rede und Antwort stehen, entwickelt sich auf der Bühne (mit einfachsten szenischen Mitteln) die Geschichte einer fast lebenslangen Freundschaft – auch wenn es anfangs, am ersten Schultag, als beide sich kennen lernten, gar nicht so aussah.

Karten gibt es im Vorverkauf im ev. Gemeindehaus Bant – Mehrgenerationenhaus, Werftstr. 75, Tel. 04421 / 9500674 bzw. 26255.



Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!

Wir zaubern ein Lächeln in Ihr Gesicht!

Mit unserem kostenfreien Hausbesuchs-Service!

Für Kunden, die aus gesundheitlichen Gründen unser Geschäft nicht aufsuchen können, bieten wir einen kostenlosen Hausbesuchs-Service an.

Wir freuen uns auf Sie!

26382 Wilhelmshaven | Tel. 04421-74 79 009
26419 Schortens-Heidmühle | Tel. 04461-98 49 008

Vorträge zu „Banter Kirche unterwegs“

Pastor Frank Moritz lädt zu folgenden Vorträgen jeweils am Freitag um 19.00 Uhr ins ev. Gemeindehaus Bant ein:

05.04. Jordanien – Von Petra bis Amman

26.04. Der Kirchentag in Hamburg

Kindertagesstätten Christus- u. Garrison

Ostern im Kindergarten

Alle Jahre wieder, ...gibt es traditionell in allen Gruppen im Christus-Kindergarten das Osterfrühstück. Die Kinder erfahren zuvor vom Leben und Sterben Jesu, und von der aufblühenden Hoffnung der Menschen durch seine Auferstehung. Die Ostergeschichte ist eingebettet in erste Beobachtungen der aufblühenden Natur im „Frühling“, wo alles neu wird und zu wachsen beginnt. In diesem Jahr durchbrechen die Krokusse, beharrlich und konsequent, eine Schneedecke und blühen neben den letzten Schneemännern. Das Aufblühen und die Hoffnung auf den nahen Frühling setzt sich durch. Ebenso wie die Hoffnung der Menschen durch die Auferstehung. Selbstverständlich gehört zum Osterfrühstück der Kinder, neben selbstgebackenem Brot und Brötchen, auch ein buntes Osterei. Die Verbindung zwischen dem Abendmahl Jesu und der weltlichen Tradition. Fröhliche Ostern!!!



Schulkind-Aktionen

Nach Ostern wird man sie wieder gehäuft im Stadtgebiet sehen, die Kinder aus dem Christus-Kindergarten. Bei zwölf zusätzlichen Aktionen erkunden die zukünftigen Schulanfänger und Schulanfängerinnen unser Stadt mit ihren Möglichkeiten. Es beginnt mit der Turmbesteigung unseres Kirchturms und endet mit einer Fahrradtour. Dazwischen liegt eine Theaterbesichtigung, ein Kampfsport-

training, Minigolf, Polizeibesichtigung, eine Südstrandexkursion und vieles mehr! Nicht zu vergessen das Training für den Gorch-Fock-Lauf und das Bambini Fußballturnier. Beim Fußball geht es in diesem Jahr darum, den Pokal zu verteidigen!! Eine spannende und ereignisreiche Zeit erwartet die Kinder und Erzieher/innen bis zum Ferienbeginn.



Sommerfest vormerken

Es ist wieder soweit! Mit einem großen Familiengottesdienst, zusammen mit der Kindertagesstätte Inselviertel, beginnen wir am 09. Juni um 10.00 Uhr unser großes Sommerfest! Wir freuen uns über viele Gäste aus der Gemeinde, die mit uns, unseren Kindern und Familien den Sommer feiern wollen!!!! Übrigens eine „Übung“ für das Jahr 2014. Dann feiert der Christus-Kindergarten bereits seinen 50. Geburtstag!!!



Kindertagesstätten Bant

Gelbe Gruppe

Die Kinder der Gelben Gruppe der Kindertagesstätte Bant II beschäftigten sich in den letzten Wochen mit dem Projektthema „Wenn ein Kind geboren wird.“

Die Kinder setzten sich mit der Entstehung des Kindes im Mutterleib und dem Wachstum des Embryos in den unterschiedlichen Schwangerschaftsmonaten auseinander. Abschließend zum Thema fand ein sehr beeindruckender und gut geführter Kreißsaalbesuch im St.-Willehad-Krankenhaus statt.



Grüne Gruppe

Die Grüne Gruppe der Kindertagesstätte Bant II hat sich in den letzten Wochen mit der Passions- und Osterzeit beschäftigt. Die Kinder malten Bilder zum Thema „Jesus in Gethsemane“ und spielten zur Vertiefung der Geschichte die Wege Jesus in einem Rollenspiel nach.



Wann wird es endlich wieder Sommer ...

Gut das unsere Kindertagesstätte Bant I viel Raum für Bewegungsspiele hat. Die Kinder der Blauen Gruppe spielen hier im „geheimen Raum“ und haben sich einen Bewegungsgarten gebaut.

Hier können sie rennen, balancieren, kriechen, hüpfen, klettern und alles was sonst noch dem Ausleben des Bewegungsdrangs im Sinn steht. Aber noch schöner wäre es draußen auf dem Spielplatz. Hoffentlich bald!



Auf den Spuren der Kindheit.

Herr Schneider hat zum Klassentreffen eingeladen. Viele Ehemalige aus der Ruseler Schule sind gekommen und haben sich in der Kindertagesstätte Bant I noch einmal ihre Schulkasse angesehen die in den Räumen der Kindertagesstätte für zwei Jahre zu Gast waren. Viele Erinnerungen wurden ausgetauscht, Zeugnisse verglichen und von „Schlingelgeschichten“ berichtet.



Konfirmation

A-Gruppe – Leitung und Konf. Pfarrer Rainer Ewald – Konfirmation am 14. April 2013 um 9:00 Uhr in der Banter Kirche

Tina Omeragic, Laura Rosenboom, Jana Hergert, Rosario Biebeck, Alexandra Felger, Niklas Bindel, Florian Brockmeier, Markus Freymuth, Robert Kempel, Luca Kropf, Andreas Schuff, Sascha Tülp, John-Maikel Wach.

A-Gruppe – Leitung und Konf. Pfarrer Rainer Ewald – Konfirmation am 14. April 2013 um 11:00 Uhr in der Banter Kirche

Chantal Gerhard, Julia Blanke, Stefanie Jahnke, Veronic Kliewer, Michele Murra, Liesa-Marie Schriever, David Banski, Bennet Görlich, Tim Janßen, Daniel Knoll, Erwin Linke, Niklas Moritz, Daniel Nauemann, Marvin Ortgies.



B-Gruppe mit Cenk Tjardes

B-Gruppe – Leitung Herr Cenk Tjardes – Konfirmator Pfarrer Rainer Ewald – Konfirmation am: 7. April 2013 um 10 Uhr in der Banter Kirche

Anastasia-Saphira Bomhardt, Kyra Alina Friedrichs, Jennifer Harnisch, Vanessa Hentschel, Madlen Hinzmann, Merle Jähde, Jil Celine Maier, Joana Onnen, Kara-Eileen Schoenborn Sabrina Schröder, Shirin-Jacqueline Seifert, Leah Uhlhorn, Finja Wiets, Paulina Witte, Rebecca Jennifer Ziegler, Marlon Becker, Daniel Braatz, Eduard Kern, Marcel Kloster, Alexander Konieczny, Marco Menze, Simon Otte, Leo Reimers, Max Niklaas Thimm.



A-Gruppen mit Pfarrer Rainer Ewald

Konfirmanden Christus- und Garnisonkirche, 21. April 2013



Nina Marie Senff, Laura Luks, Laura Stemmler, Lena Marie Busemann, Tina-Maria König, Darleen Biehler, Luca-Wolf Westphal, Jenny Hebell, Jonathan Kallusky, Nele Sophie Bulla, Amelie Raapke, Lara Alena Swyter, Rika Schumann, Lara Harnack, Tabea Janßen, Jan-Ole Krischek, Christian Karwath, Marco Ambrosius, Nicole Ambrosius, Niklas Naendorf, Tilko Feist, Laura Cornelius, Lea-Sophie Becker, Phil-Mattis Leib, Sarah Brachaus, Jacqueline Edwards.



IMMOBILIEN
Tammen und Tietken

Tel. 044 21 - 500 566
Gökerstr. 125 g-h, 26384 Wilhelmshaven
www.tt-whv.de, info@tt-whv.de

Immobilienverkauf?

Rufen Sie
Herrn Tietken an!

Kooperations-Partner der
Volksbank Wilhelmshaven eG



Ehlers-Reisen

Ihr zuverlässiger Partner, wenn es um Reisen geht!

Der Spezialist für mehrtägige Reisen, Vereinsfahrten,
Clubreisen, Musicals und Tagesfahrten

Tel. 04452 - 474 * Fax 04452 - 301
ehlers-reisen.de * ehlers-reisen@web.de
Westersteder Str. 48 * 26340 Neuenburg

Urlaubsträume
spürbar nah.

Lufthansa City Center - die unabhängige und inhabergeführte Reisebüroette - hält für Sie das ganze Spektrum der großen Urlaubswelt bereit. Von Kreuzfahrten über Golf- bis hin zu Geschäftsreisen von Familienresorts bis zu eigenen Exklusivangeboten. Wir bieten Ihnen alles für Ihre Rundum-glücklich-Reisen

Börserstr. 31 A
26382 Wilhelmshaven
Tel. +49 4421 15015
Fax +49 4421 150199
www.lcc-wilhelmshaven.de

Wir beraten Sie gern:

Optimal-Reisen

**Lufthansa
City Center**

inbau Tischlerei

INDIVIDUELLE IDEEN AUS HOLZ

Weserstraße 197 - 199 · 26382 Wilhelmshaven
Tel. 0 44 21 - 20 22 60 · Fax 20 25 73
www.inbau-tischlerei.de





SOHNLE

Bedachungen GmbH

Mühlenweg 75
26384 Wilhelmshaven

Tel. 04421/202785
Fax 04421/201796

E-Mail: info@sohnle-bedachungen.de
www.sohnle-bedachungen.de

Musik in der Christus- und Garrisonkirche

Michael David und seine Harfe

Zum zweiten Mal wird der Harfenist Michael David auf seinem Saiteninstrument eine kurzweilige, virtuose Reise durch die Epochen der Musik unternehmen. Am 15. Mai wird er um 20.00 Uhr von Klassik bis Jazz Werke von Georg Friedrich Händel, Claude Debussy, Charles Trenet, The Beatles, Dave Brubeck u. v. a. spielen. Ein außergewöhnliches Klangerlebnis erwartet sie. *Karten an der Abendkasse.*



Harmonie

Das russische Vokalensemble HARMONIE präsentiert ein Chorkonzert mit Chormusik aus acht Jahrhunderten und Liedern des russischen Volkes am 6. April um 20.00 Uhr. HARMONIE überzeugt durch sein Stimmpotential, seine Klangs Schönheit und sein Klangspektrum. *Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.*



Konzert Brass Sax fällt aus

Das für den 28. April angekündigte Konzert von Brass Sax fällt aus. Es wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Musik in der Banter Kirche

Duo Kairós in der Banter Kirche

Die Frage, wie sich der Klang der japanischen Bambusflöte mit chinesischer Windharfe, australischem Didgeridoo, indischer Tambura und Obertongesang verbindet, beantworten **Dieter Weische** und **Reinhard Schimmelpfeng** gleich im ersten Ton ihres eindrucksvollen Zusammenspiels. Beim rauschigen Klang der Shakuhachi spielt der Atem als eigenständiges Klangelement eine zentrale Rolle. Jeder Ton eine Kostbarkeit, geschmeidig, variabel, erfüllt und erfüllt in einer Dynamik, die von gehauchter Tongebung bis zu aufbrausenden Episoden reicht. Die Obertonlinien von Reinhard Schimmelpfeng beeindrucken durch ihre strahlende Leuchtkraft.

Dabei reicht die Variabilität seine Stimme von mittelalterlichen Gesängen bis zu tibetischem Untertongesang.

Im Zusammenspiel der beiden Bremer Künstler erleben wir eine Musik, die atmet und atmen lässt.

Am **Sonntag, 14. April, 17.00 Uhr** gastiert das Duo „Kairós“ in der Banter Kirche. *Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.*



Opus summum – Opus ultimum



Johann Sebastian Bachs h-Moll-Messe, die er kurz vor seinem Tod fertigstellte, ist eine seiner bedeutendsten geistlichen Kompositionen und gilt als unübertroffenes Kunstwerk abendländischer Musikgeschichte. Bis heute erhebt sie einen universalen Anspruch, der mit Blick auf die getrennten Konfessionen auch als zutiefst ökumenisch verstanden werden kann. Am **Donnerstag, 09. Mai (Christi Himmelfahrt), 17.00 Uhr** kommt dieses Werk in der St. Willehad-Kirche zur Aufführung. Es singen und musizieren Johanna Winkel (Sopran), Marion Eckstein (Alt), Johannes Kaleschke (Tenor) und Manfred Bittner (Bass) gemeinsam mit dem Ensemble Ars Cantandi und dem Barockorchester „Klassik am Meer“. Die Leitung hat Kantor Markus Nitt. Eintrittskarten sind ab dem 08. April bei den Vorverkaufsstellen Gemeindebüro St. Willehad, Gemeindebüro Banter Kirche, Tee-Bakker, Lohse-Eissing erhältlich.

Wir bieten Ihnen

Schwarz-Tee, Grün-Tee, Rooibos-Tee, Früchte-Tee, Kaffee, Teezubehör, Gebäck-Spezialitäten, Confiterie, Porzellan

...und mehr als 240 Jahre Erfahrung.

Tel. 04421 - 3 32 10 - Fax 04421 - 3 14 36



Elektroinstallationen - Reparaturen - Kabelfernsehen



Genossenschaftsstraße 44 - 26389 Wilhelmshaven
www.handrick-gmbh.de

MAL ANDERS



malereibetrieb-marahrens.de

Marahrens
Malereibetrieb seit 1889

MALERARBEITEN
Fassadenarbeiten
Bodenverlegearbeiten
Wärmedämmung - Beratung
Fon 0 44 21 - 20 32 35

Fragen Sie auf jeden Fall uns.

NOVIS®
BESTATTUNGEN
seriös und preiswert!

INH. WOLFGANG LIEBIG GmbH & CO. KG

Tag- und Nachtdienst
Wochenendbereitschaft

Überführungen im
In- und Ausland

Zentrale mit großer, eigener Andachtshalle
Bismarckstr. 220
26382 Wilhelmshaven
☎ 0 44 21 / 2 23 24

Auch im Stadtmorden
Posener Str. 80
26388 WHV-F'graden
☎ 0 44 21 / 95 14 95

www.novis-bestattungen-liebig.de

Brigitte Mittelstädt beendet ihren aktiven Dienst

Nach nunmehr fast 35jähriger Tätigkeit als Erzieherin und Kindertagesstätten-Leiterin in der Kirchengemeinde Bant beendet Brigitte Mittelstädt nun ihren aktiven Dienst und geht in die Freizeitphase ihrer Altersteilzeit. Durch ihr Engagement hat sie die Arbeit und das Leben mit Kindern in unserer Kirchengemeinde und ihren Kindertagesstätten nachdrücklich geprägt und ausgestaltet.

Brigitte Mittelstädt begann ihren Dienst in der Kirchengemeinde Bant 1977 zunächst als Berufspraktikantin. Sie übernahm die Verantwortung für die sog. Schülerhilfe in der Kindertagesstätte Bant I. – Am 1. Oktober 1978 übernahm sie dann die Leitung der Kindertagesstätte. Diese Aufgabe versah sie mit Erfolg über 13 Jahre. Sie übernahm eine Einrichtung, die durch Kontroversen über Fragen der antiautoritären Pädagogik, wie sie in den siebziger Jahren üblich waren, und auch durch mehrfachen Leitungswechsel reformbedürftig war. Frau Mittelstädt gelang es, die alten Kontroversen zu beenden, klare Arbeitsstrukturen zu schaffen und in der Kindertagesstätte Bant I eine moderne, anerkannte und kindgerechte Pädagogik einzuführen. Auch setzte sie sich immer konsequent für die stetige Sanierung des aus dem 19. Jahrhundert stammenden Gebäudes ein.

1992 übernahm sie die Leitung der Kindertagesstätte Bant II, welche sie bis zu ihrem jetzigen Ausscheiden aus dem aktiven Dienst innehat. In diesen 21 Jahren war sie immer bestrebt, die Kindertagesstätte den aktuellen Bedürfnissen der Kinder und ihren Familien und dem aktuellen Stand der Pädagogik anzupassen. Dabei hatte sie immer auch die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen im Blick und gestaltete diese aktiv mit. So beteiligte sie sich als Mitglied des Jugendhilfeausschusses an den politischen Gestaltungsprozessen auf kommunaler Ebene. In die Arbeitsgemeinschaft Evangelischer und Katholischer Kindertagesstätten in Wilhelmshaven brachte sie sich mit ihrem fachlichen Rat und persönlichem Engagement prägend ein. Brigitte

Mittelstädt spürte die familienpolitischen Trends in unserer Gesellschaft immer rechtzeitig auf. So ist die Einrichtung der ersten Krippe in konfessioneller Trägerschaft in Wilhelmshaven auf ihre Initiative zurückzuführen, übrigens bevor das entsprechende Gesetz in Kraft trat.

Brigitte Mittelstädt liebt die Erstellung und Entwicklung von pädagogischen Konzepten im Verbund mit ihrem Team. Die Konzeption der Kindertagesstätte Bant II ist aktuell und beispielhaft. Die Erstellung des Qualitätshandbuches der Oldenburgischen Kirche wird sie für Ihre Einrichtung noch zu Ende führen. Damit einhergehend hat sie die Qualitätsentwicklung bis hin zur Zertifizierung entscheidend begleitet und gestaltet.

Am 28. April 2013 wird die Kirchengemeinde sie in einem Dankgottesdienst um 10.00 Uhr in der Banter Kirche aus dem aktiven Dienst verabschieden.

Wir wünschen Brigitte Mittelstädt für ihren Ruhestand viel Entspannung, aber auch viel positive Anregungen. Für sie und ihre Familie bitten wir um Gottes Segen.

Rainer Ewald



ENGEL - APOTHEKE

beim Arbeitsamt

J. Hagemann - Inh. Franz Kurz
Bremer Str. 98 26382 Wilhelmshaven
Tel. 04421 / 2 19 15 Fax 2 52 90

Gut zu wissen, daß im Notfall immer jemand da ist!

Bernd Janßen GmbH

BESTATTUNGEN

**Zertifiziertes Unternehmen nach
DIN EN ISO 9001:2008**

Bestattermeister und Fachgeprüfte Bestatter
Familienbetrieb - gegründet 1932 -
- jederzeit erreichbar - Bestattungsvorsorge
eigener Andachtsraum & Abschiedsräume
WHV-Sengwarden Hauptstraße 27
☎ 04423 - 2480 ☎ 04421-746047
www.bestattungen-janssen.de

Danke

für die lebenswerte und kreative Nachbarschaft. Wir fühlen uns wohl im Schatten der Christuskirche.

RAI H
WILHELMSHAVEN

Jugendgästehaus Piratennest * www.piratenmuseum.de

Diakonie

**Ev. Seniorenzentrum
Wilhelmshaven**

Posener Str. 41 - 26388 Wilhelmshaven
Tel. 04421-9 55 50

Pflegen wie Zuhause

Lernen Sie uns kennen. Melden Sie sich an und besuchen Sie uns. Wir nehmen uns Zeit für Sie!



treffpunkt



CHRISTUSKIRCHE

07.04.13	10.00 Uhr	Gottesdienst	Morgenstern
14.04.13	10.00 Uhr	Gottesdienst	Claus
20.04.13	18.00 Uhr	Abendmahl vor der Konfirmation	Busemann
21.04.13	09.30 Uhr	Konfirmation	Busemann
21.04.13	11.00 Uhr	Konfirmation	Busemann
21.04.13	18.00 Uhr	Jugendgottesdienst in Heppens	Jaeger
28.04.13	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Chor	Morgenstern
05.05.13	10.00 Uhr	Gottesdienst	Ute & Hannah Bohrer
09.05.13	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Busemann
12.05.13	10.00 Uhr	Gottesdienst	Busemann
19.05.13	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Morgenstern
20.05.13	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Kunsthalle	Morgenstern
26.05.13	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Bläserkreis	Busemann

Jugendgottesdienst in der Heppenser Kirche

21.04. + 26.05. jeweils um 18.00 Uhr

Gottesdienste im Pauline-Ahlsdorff-Haus

10.04. + 24.04. + 09.05. + 19.05. + 22.05. jeweils um 10.00 Uhr

Gottesdienste im ZAP

17.04. + 15.05 jeweils um 10.00 Uhr

Ev.-luth. Kirchengemeinde Wilhelmshaven (Christuskirche)

Gemeindebüro Am Kirchplatz 1 Tel. 4 19 43
geöffnet: Mo., Di., Do., Fr. 10.00–12.00 Uhr Fax 4 13 67

E-Mail: buero@christusnews.de

Christus-Kindergarten Adalbertstr. 24 Tel. 4 36 77
Kindertagesstätte Inselviertel Bismarckstr. 8a Tel. 30 22 00
Pastor Frank Morgenstern Viktoriastr. 30 Tel. 2 22 05
Pastor Bernhard Busemann Herderstr. 3 Tel. 98 33 39
Organistin Milena Aroutjunowa Tel. 5 06 85 24
Chorleitung Ralf Stegen Tel. 4 43 39
Küster Andreas Ansorge Tel. 7 79 18 17
Küsterin Heike Böncker Tel. 30 15 56

Homepage Adressen

www.christusnews.de
www.christus-kindergarten.de
www.kindertagesstaette-inselviertel.de



**Kinderbetreuung – während der
Gottesdienste kümmert sich ein
Team um die Kleinen.**

BANTER KIRCHE

03.04.	10.30 Uhr	Ostergottesdienst der Kindertagesstätten	Ewald/KiTa's
04.04.	15.00 Uhr	Gottesdienst für Demenzzranke und ihre Angehörigen	Plote/Hinrichs
07.04.	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst der B-Konfirmanden	Tjardes/Ewald
14.04.	09.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst der A-Konfirmanden	Ewald
	11.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst der A-Konfirmanden	Ewald
21.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Plote
28.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Verabschiedung von Brigitte Mittelstädt	Ewald/Moritz
05.05.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Ewald
09.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt	Moritz
12.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Ewald
19.05.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Pfingstfest	Moritz
20.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst am Pfingstmontag	Moritz
21.05.	10.30 Uhr	Taufgottesdienst der Kindertagesstätten	Ewald/KiTa's
26.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Plote
02.06.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Moritz

WOHNSTIFTGOTTESDIENSTE

12.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Plote
26.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Moritz
10.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Ewald
24.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Plote

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bant

Gemeindebüro Werftstraße 75 Tel. 2 62 55
geöffnet: Mo.–Fr. 09–12 Uhr u. Do. 16–18 Uhr Fax 2 62 57

E-Mail: kirchenbuero.bant@kirche-oldenburg.de

Kindergarten Bant I Kindergang 12 Tel. 20 26 50
Kindergarten Bant II Pommersche Str. 4 Tel. 2 29 82
Pastor Rainer Ewald Werftstr. 71 Tel. 2 18 76
Pastor Frank Moritz Werftstr. 77 Tel. 2 80 52
Kantor Markus Nitt Werftstr. 75 Tel. 9 50 06 75
Küster Hans-Georg Wehn Werftstr. 71a Tel. 2 60 48
MGH-Leiterin Birgit Klümper Werftstr. 75 Tel. 9 50 06 74

Homepage Adresse: www.banterkirche.de

Impressum – Herausgeber: Die ev.-luth. Kirchengemeinden der Innenstadt Wilhelmshavens, Kirchengemeinde Bant, Kirchengemeinde Wilhelmshaven (Christus- und Garnisonkirche). **Redaktion** (verantw.): Frank Morgenstern (Christuskirche), Frank Moritz (Bant). **Redaktionsanschrift:** siehe Gemeindebüros. **Gesamtherstellung:** Brune-Mettcker Druck- und Verlagsgesellschaft mbH, Wilhelmshaven. **tandem** erscheint 5 mal im Jahr. **Auflage:** 14.000. **tandem** wird kostenlos verteilt. Die Zeitung kann auch per E-Mail oder gegen Entgelt per Post bezogen werden. **tandem** kann auch von www.christusnews.de heruntergeladen werden.